

Die erste Auflage ist fast vergriffen, das 10.–13. Tausend befindet sich im Druck!

## KARL FOERSTER

Ein Buch von neuer Abenteuerlichkeit des Lebens unter dem Zeichen erleichterten Gartenwesens

**Boissische Zeitung, Berlin:**

„Nach ein paar Seiten bereits ist der Leser ganz in dem Bann einer Welt verzaubert, in die Welt der Pflanze. Es gibt keine Seite in diesem Buch, die den Leser nicht aufweckt, erschüttert, beglückt, beschenkt. Das deutsche Gartenbuch! Mit dem Erscheinen dieses Buches beginnt für die Literatur der Gartenfragen Neues und Endgültiges. Glücklich jeder Leser, der das Buch sein eigen nennen kann!“

**Die Gartenlaube, Berlin:**

„Jeder Gartenbesitzer und jeder Naturfreund — und welcher Deutsche ist das nicht? — wird begierig nach dem Buch Foersters greifen und einen ungeahnten Reichtum von Farben, Begriffen und Gestalten darin finden. Das ist wahrhaftig ein echtes Lesebuch. Dieses aus tiefer Blütseligkeit und Andacht geschöpfte Stundenbuch der Pflanzenfreundschaft und Naturandacht wird und muß ein Hausbuch des deutschen Volkes werden, es ist eine Quelle reiner und lauterer Freuden. Wunderbar die Fülle zauberhafter photographischer Aufnahmen und die 134 reizenden Zeichnungen von Ursula Wartning.“



**Hamburger Tageblatt, Hamburg:**

„Das Buch wird durch seine 167 köstlichen Fotos, seine Zeichnungen mit 400 Seiten starkem Text, vor allem aber durch seine praktischen Ratsschlüsse und Belehrungen zu einer wahren Fundgrube für jeden Garten-, Blumen- und Pflanzenfreund.“

**Münchener Neueste Nachrichten:**

„Wir durchleben das Jahr der Gartenfreude, wir erhalten dazu aus seiner reichen Erfahrung kostliche Erleichterungen. Lichtbilder von oft erschreckender Deutlichkeit geben Bericht von Pflanzen und Baumleben, von Gartenleben und Architektur. Für dieses Buch muß jeder Dank sagen, dem es vergönnt sein wird, es zu lesen — zu besitzen.“

**Dresdner Neueste Nachrichten:**

„Eine Gartenlehre, die sich fast dichterisch gibt und doch sehr praktisch denkt. Es ist ein Schönheitskultus, den Karl Foerster predigt, aber ein sehr kämpferischer und lebensnaher. Bis zur Einzelangabe der jeweiligen Sorten wird man beraten. Kein Blumen- und Gartenfreund, der nicht von Wort und Bild verzaubert würde, der Anregungen mannigfacher Art aus diesen Betrachtungen schöpfen könnte, die selbst daherregen wie aus einem Füllhorn höchster Lebensfreude.“



**Hamburger Fremdenblatt, Hamburg:**

„Ein von feinstem poetischen Empfinden erfülltes Buch, in dem die Schönheit der Pflanzenwelt des Gartens mit begeisterter Liebe gepriesen wird. Wir lernen den Garten als ein Heiligtum der Natur betrachten, als wichtigen Baustein künftiger Welt- und Lebensgestaltung.“

Ⓜ Vorzugsangebot auf dem Zettel

Ⓢ

Ernst Rowohlt Verlag · Berlin W 50

Sonderpreise und Plakat je mit vierfarb. Bild kostenlos!

10.–13. Tausend befindet sich im Druck!  
*Garten) als Zauberschlüssel*

400 Seiten · Mit 167 Abbildungen, 1 Farbtafel und 134 Zeichnungen im Text von Ursula Wartning  
 Kartoniert RM 4.50 · Leinenband RM 5.50

**Der Angriff, Berlin:**

„Schon der Stil hebt es über das bloße Fach-Werk hinaus — der Stil eines Mannes, der sich künstlerischer Verantwortung auch gegen die Sprache bewußt ist — und in vielem anderen noch gibt er mehr als die durchschnittlichen Gartenbaubücher. Er spricht Worte über Kunst im Garten, die bei Carossa stehen könnten; und verbreitet sich dann wieder höchst sachmännisch über Gartenbauprobleme. Ein empfehlenswertes Buch, nicht zuletzt wegen der vielen guten Bilder.“

**Niedersächsische Tageszeitung, Hannover:**

„Man nehme dieses wunderbare Buch zur Hand und lasse sich hineinführen in die farbenschlüssigen Herrlichkeiten deutscher Zukunftsgärten. Es geht alle an, die Freude an der Natur haben und ganz besonders jene, denen die Möglichkeit gegeben ist, im engen oder weiten Raum an der Ausgestaltung, Vertiefung und Verschönerung unseres Erdenraumes mitzuhelfen. Kaum ausdenken sind die Schönheiten, die eine spätere Generation wied genießen dürfen, wenn Männer wie Karl Foerster dazu beitragen werden, ein Zipfelchen des Paradieses unserer Erde zurückzuerobern. Foerster ist aber nicht nur der weitwichtige Fachmann, sondern er ist auch Dichter; man nimmt seine Worte wie einen unverlierbaren Schatz mit.“



**Gärtnerische Rundschau, Duinglan:**

Foerster vertieft es meisterhaft über die neue Gartenentwicklung zu pflanzen, Garten und Natur eng miteinander zu verbinden. Mit Andacht und stiller Freude muß man dieses hervorragende und anregende Buch lesen. Es kann jedem nur wärmstens empfohlen werden.“

**Kölnische Volkszeitung:**

„Ein eigenartiges, reizvolles Werk, das Garten- und Naturfreunden eine willkommene Gabe sein wird.“

**Königsberger Allgemeine Zeitung:**

„In einem stattlichen Bande wird hier sozusagen ein gärtnerisches Jahr nicht radikal als nüchternes Lehrbuch, sondern gleichfalls mit innerer Anteilnahme und zugleich praktischer Unterweisung geboten. Der Gärtner oder die Gärtnerin werden aus ihm eine Fülle von Anregungen entnehmen. Der Wert des Buches wird durch zahlreiche, ganz ausgezeichnete Photos wesentlich erhöht.“

**Dabeim, Berlin:**

„Das Buch ist ein großes Erkenntnis zur Natur und zum Leben. Es zeigt sich in ihm, daß Foerster nicht nur ein großer Gärtner, sondern auch ein guter Schriftsteller, nicht nur ein genialer Züchter, sondern auch ein vorzüglicher Stilist ist. Er mischt in diesem Buch Gartenpraxis und Lebensweisheit.“

**Tremonia, Dortmund:**

Hans-Caspar von Zobeltitz

„Ein Buch, das jeden Naturfreund und Gartenfreund fern von aller Schablone den Hausgarten erleben und entdecken lassen will wie ein Forscher ein unbekanntes Land. Diese Anweisungen werden nicht nur dem Begüterten erteilt, sondern auch dem kleinen Mann, der mit beschränkten geldlichen Mitteln schöpferische Anregungen in die Tat umsetzen kann.“

